



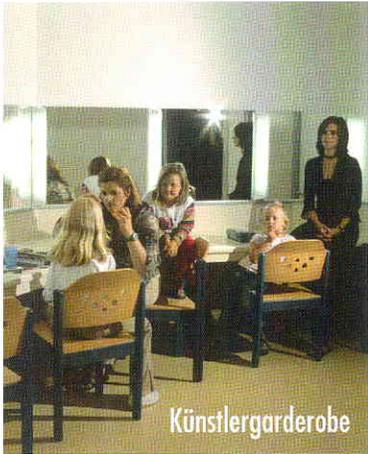
Veranstaltungszentrum  
Breitenwang



Foyer-Cafeteria



Saal



Künstlergarderobe



Foyer-Cafeteria

## Ein Saal mit der Wärme und Gemütlichkeit der „Guten Stube“.

In der Zwischenzeit ein begehrter Ort für zahlreiche Veranstaltungen, Konzerte, Theater, Ballett, Musical, Tagungen, Workshops, Ausstellungen.

Das ganze Jahr über herrscht reges Leben.

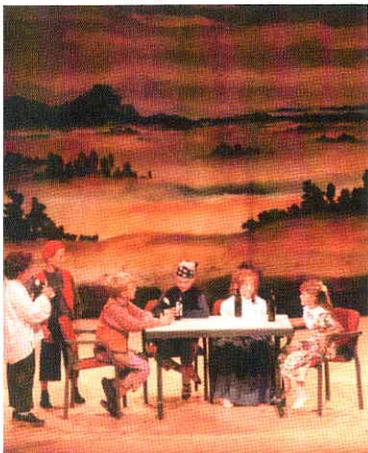
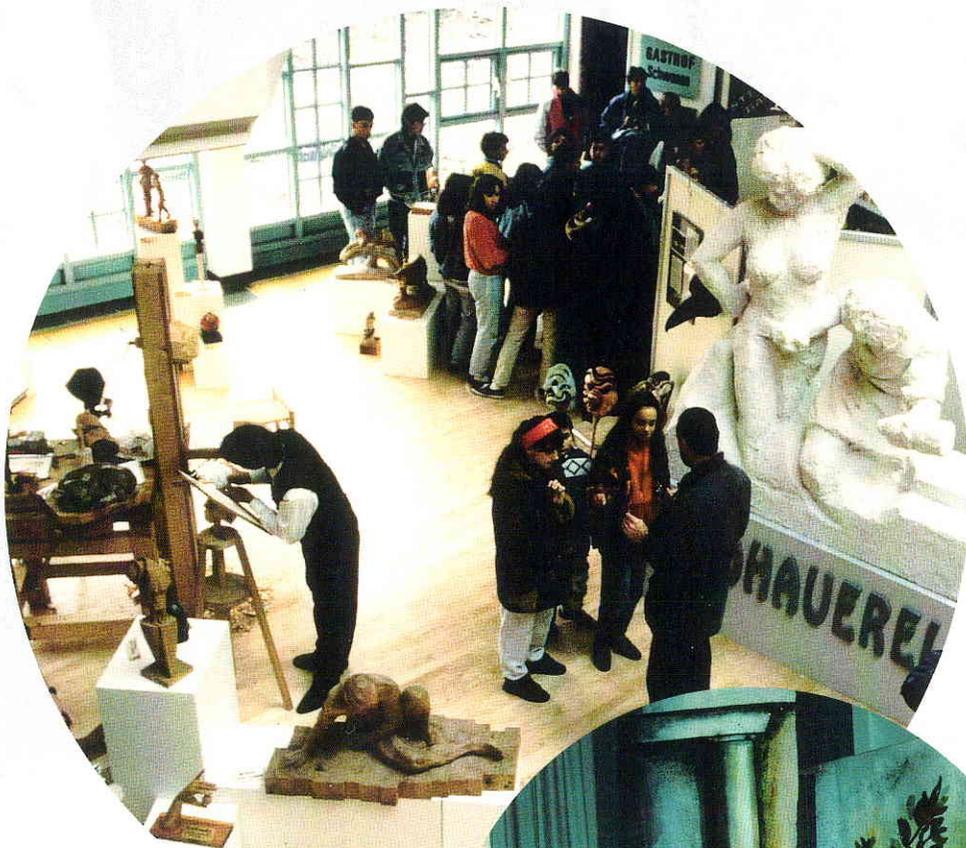
Ballveranstaltungen, Bunte Abende, Volksmusik, Volksgesang, Volkstänze, Betriebsfeiern.



Bühne / Saal



Veranstaltungs  
zentrum  
Breitenwang



## Das ganze Jahr über herrscht reges Leben

Konzerte, Theater, Ballett, Musical, Tagungen, Workshops,  
Ausstellungen, Ballveranstaltungen, Bunte Abende, Volks-  
musik, Volksgesang, Volkstänze, Betriebsfeiern, ...



## INFORMATION VERANSTALTUNGSZENTRUM

Der Gemeinderat Breitenwang hat es sich Ende der 80er Jahre zur Aufgabe gemacht, auf einer großen Grünfläche zwischen dem alten Dorfkern von Breitenwang und dem neuen Siedlungsgebiet im Osten Breitenwangs ein Veranstaltungszentrum zu bauen, um das gesellschaftliche und kulturelle Leben in der Gemeinde zu aktivieren.

In zahlreichen Exkursionen in Westösterreich und im süddeutschen Raum hat sich der Gemeinderat eine Meinung über die Gestaltung eines derartigen Objektes gebildet, so dass auf einen Architektenwettbewerb verzichtet und der Ortsplaner Arch. Dipl.-Ing. Heinz Laber mit der Planung beauftragt wurde.

Das Bestreben das Haus architektonisch gefällig in die Landschaft einzubinden ist sehr gut gelungen. Eine großzügige Gestaltung erfuhren die Außenanlagen mit einem schönen Biotop. Die vielen Sträucher, Bäume, Blumenbeete und Ruhebänke schaffen eine Parklandschaft, die zum Verweilen und Entspannen einlädt. Symbolisiert wird dies durch die vom Tiroler Bildhauer Jos Pirkner geschaffene Bronzeplastik „Der Tratsch“.

Die in den letzten Jahren ständig gestiegenen Anforderungen bei der Durchführung von Veranstaltungen und Seminaren führte über zielstrebige Initiative des Altbürgermeisters Willi Häsele zur Errichtung des Zubaus, der in seinem Beisein im Sommer 2003 durch seinen Nachfolger Hanspeter Wagner der Bevölkerung übergeben werden konnte.

Im Zubau stehen nun zwei weitere Säle sowie Ensemblegarderoben und Bühnenlager zur Verfügung. Im Erdgeschoss wurde durch den Ausbau einer Foyer-Cafeteria die Bewirtung in diesen Sälen bei Veranstaltungen wesentlich verbessert.

## INNERE FUNKTIONEN

Mittelpunkt ist der Mehrzwecksaal für 280 bis 400 Besucher je nach Bestuhlung und Veranstaltung.

Über den Haupteingang gelangt man ins Foyer mit Verbindung zum Saal „Ehrenberg“, zum Restaurant und zur Kegelbahn und den Garderoben im Untergeschoss.

Nach Osten sind Künstlergarderoben, die erweiterten Bühnennebenräume und der Lieferanten- und Wohnungseingang angeordnet. Die neuen Räume des Zubaus liegen nordöstlich. Alle erdgeschossigen Räume sind auf ein Höhenniveau gelegt, Treppen und Rampen sind überflüssig.

Der neue Aufzug ermöglicht eine bequeme behindertengerechte Nutzung des Gebäudes in allen Geschossen sowie einen einfachen Transport der Kulissen vom Lager zur Bühne.

Im Untergeschoss sind Magazin- und Technikräume, 4 vollautomatische Kegelbahnen, Garderoben und die WC-Anlagen. Ein Behinderten-WC ist im Erdgeschoss installiert. Ein weiteres WC wurde jetzt im Untergeschoss ausgebaut.

Im Obergeschoss befindet sich der Saal „Ehrenberg“ mit dazugehöriger Cafeteria im Westen, durch den nordöstlich liegenden Zubau stehen die neuen Säle „Fort Claudia“ und „Kreckelmoos“ zur weiteren Verfügung. Der Saal „Fort Claudia“ kann auch für Podiums- und Kleinkunstveranstaltungen genutzt werden.

In Anlehnung an den ökologischen Gedanken wird das Heizungssystem des Gebäudes durch eine Luftwärmepumpe ergänzt. Das Lichtband über dem Veranstaltungssaal, eine Alu-Glaskonstruktion von 5m Breite, lässt auch Veranstaltungen mit natürlicher Belichtung zu.

Durch das Öffnen von Trennwänden sind die jeweils vorgelagerten Foyerbereiche den einzelnen Sälen zuschaltbar. Der Saal „Ehrenberg“ kann auf dieselbe Weise in die Veranstaltungen im großen „Tavernsaal“ mit einbezogen werden.

Die Restaurantküche ist so ausgelegt, dass auch der große Mehrzwecksaal sowie die neuen Säle mit Speisen und Getränken auf kurzem Wege versorgt werden können.

Das gesamte Veranstaltungszentrum zeichnet sich durch seine variablen und flexiblen Nutzungsmöglichkeiten aus. Die entsprechende Gestaltung des neuen Zubaus ermöglicht eine geschossweise Nutzung, mehrere unterschiedliche Veranstaltungen können daher gleichzeitig stattfinden.

## TECHNIK BÜHNE

Die Öffnung des Bühnenportals beträgt 9 x 4,80 m. Die ca 65 m<sup>2</sup> große Bühne mit Arbeitsgalerie ist mit 8 Zügen für Kulissen, Beleuchtung und Horizont ausgerüstet.

Für die Nutzung als Konzertraum sind drei verstellbare Deckenreflektoren (Schallbrücken) im Bühnenbereich vorhanden.

Die Ausstattung wird ergänzt durch Podien für eine Vorbühnenerweiterung, einer elektrisch betriebenen Filmleinwand – 7,2 m breit und 5 m hoch – sowie Scheinwerfer für den Vorbühnenbereich.

## ELEKTRISCHE ANLAGEN

Die Bühnenbeleuchtung wird über eine moderne digitale Anlage mit Speicherungsmöglichkeit für Wiederholungsveranstaltungen gesteuert.

Die Tontechnik wird durch eine professionelle Anlage mit Spezialeinrichtungen für Sprach- und Musikaufführungen bestimmt. Ergänzt wird sie durch eine drahtlose Mikrophonübertragungsanlage.

Sämtliche audiovisuelle Einrichtungen für modernste Seminarführung sind in allen Sälen auf neuestem Stand vorhanden.

## KÜNSTLERISCHE GESTALTUNG

Die Gestaltung der Wisch- und Vergoldetechnik von Saaltüren und mobilen Trennwänden lag in den Händen der Schnitzschule Elbigenalp.

## DATEN ZUM PROJEKT:

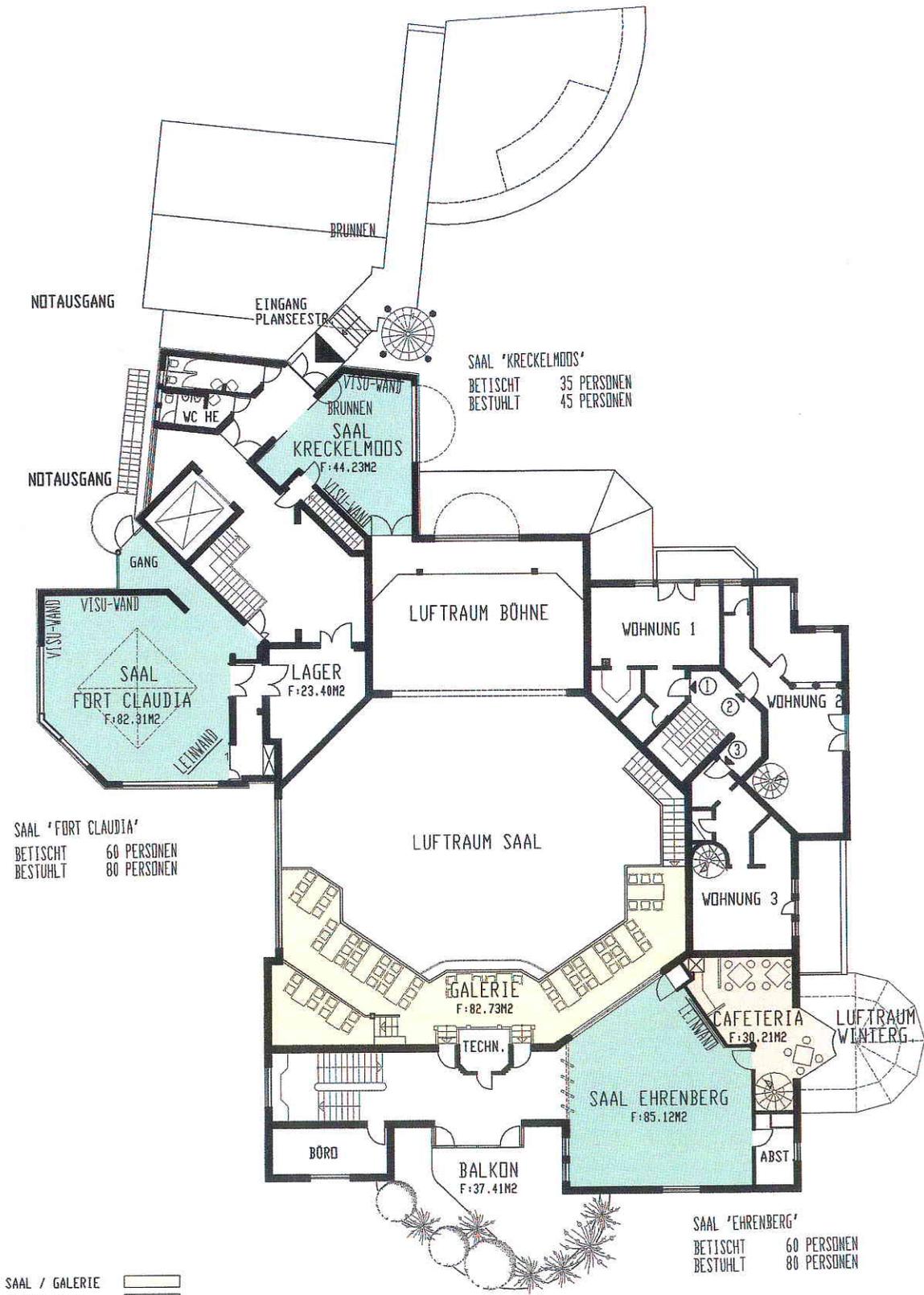
### 1. Bauabschnitt

Planungsauftrag:	Mai 1990
Baubeginn:	Spetember 1991
Fertigstellung Rohbau:	Herbst 1992
Fertigstellung :	Ende 1993
Umbauter Raum:	11 450 m <sup>3</sup>
Verbaute Fläche:	1 100 m <sup>2</sup>
Mehrzwecksaal mit Galerie:	ca. 390 m <sup>2</sup>
Restaurant mit Wintergarten:	170 m <sup>2</sup> – 95 Personen

### 2. Bauabschnitt:

Baubeginn:	Juli 2002
Fertigstellung Rohbau:	Dezember 2002
Fertigstellung:	Juni 2003
Umbauter Raum:	2 476 m <sup>3</sup>
Verbaute Fläche:	235 m <sup>2</sup>





NOTAUSGANG

EINGANG  
PLANSEESTR.

SAAL 'KRECKELMOOS'  
BETISCHT 35 PERSONEN  
BESTUHLT 45 PERSONEN

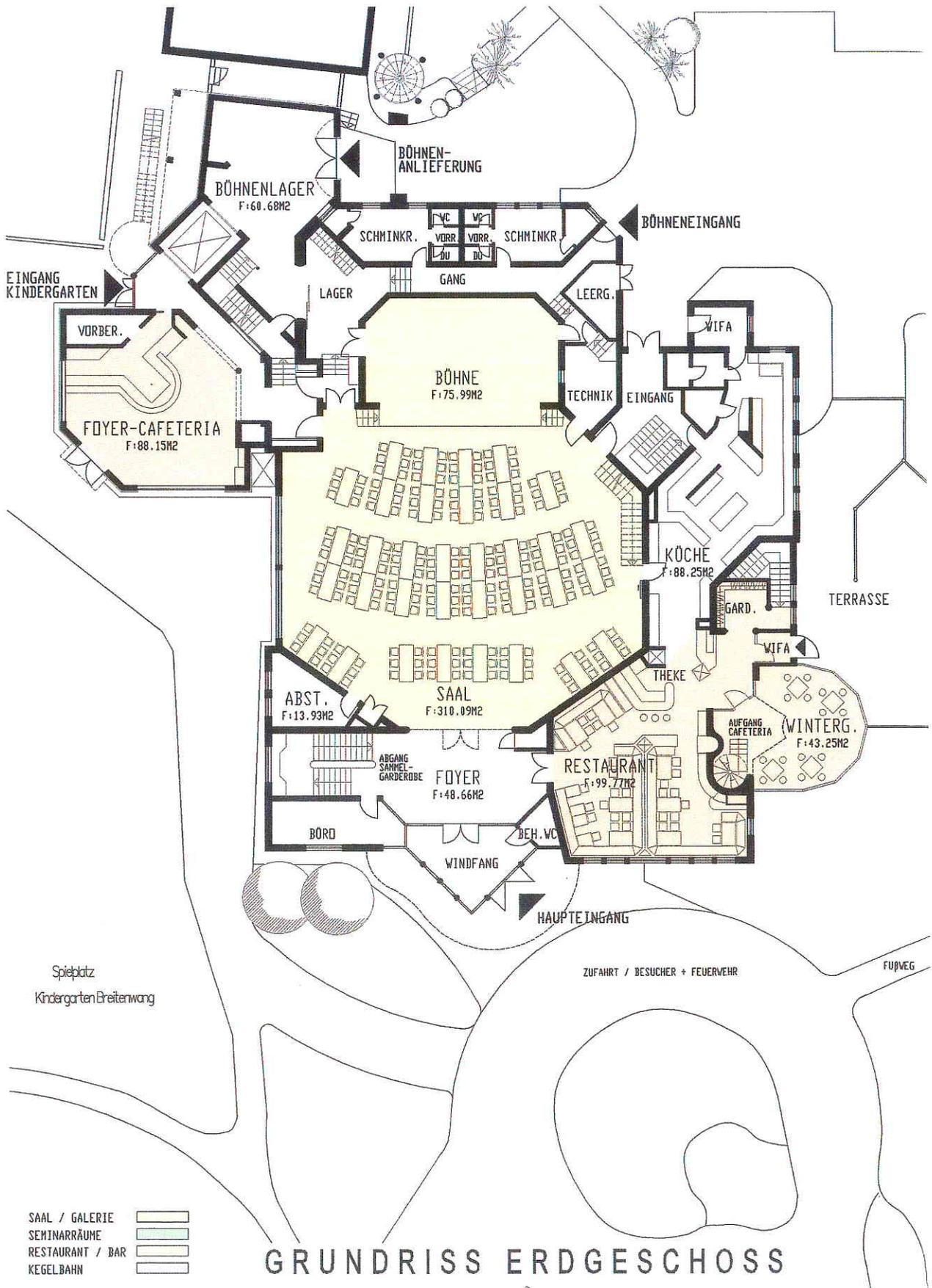
NOTAUSGANG

SAAL 'FORT CLAUDIA'  
BETISCHT 60 PERSONEN  
BESTUHLT 80 PERSONEN

SAAL 'EHRENBERG'  
BETISCHT 60 PERSONEN  
BESTUHLT 80 PERSONEN

- SAAL / GALERIE
- SEMINARRÄUME
- RESTAURANT / BAR
- KEGELBAHN

# GRUNDRISS OBERGESCHOSS



EINGANG KINDERGARTEN

BÜHNENLAGER  
F: 60.68M<sup>2</sup>

BÜHNEN-ANLIEFERUNG

SCHMINKR.

VC  
VORR  
DU

SCHMINKR.

BÜHNENEINGANG

LAGER

GANG

LEERG.

VORBER.

FOYER-CAFETERIA  
F: 88.15M<sup>2</sup>

BÜHNE  
F: 75.99M<sup>2</sup>

TECHNIK

EINGANG

WIFA

KÜCHE  
F: 88.25M<sup>2</sup>

TERRASSE

GARD.

WIFA

ABST.  
F: 13.93M<sup>2</sup>

SAAL  
F: 310.09M<sup>2</sup>

THEKE

AUFGANG CAFETERIA

WINTERG.  
F: 43.25M<sup>2</sup>

ABGANG SAMMEL-GARDEROBE

FOYER  
F: 48.66M<sup>2</sup>

RESTAURANT  
F: 99.77M<sup>2</sup>

BORD

BEH. VC

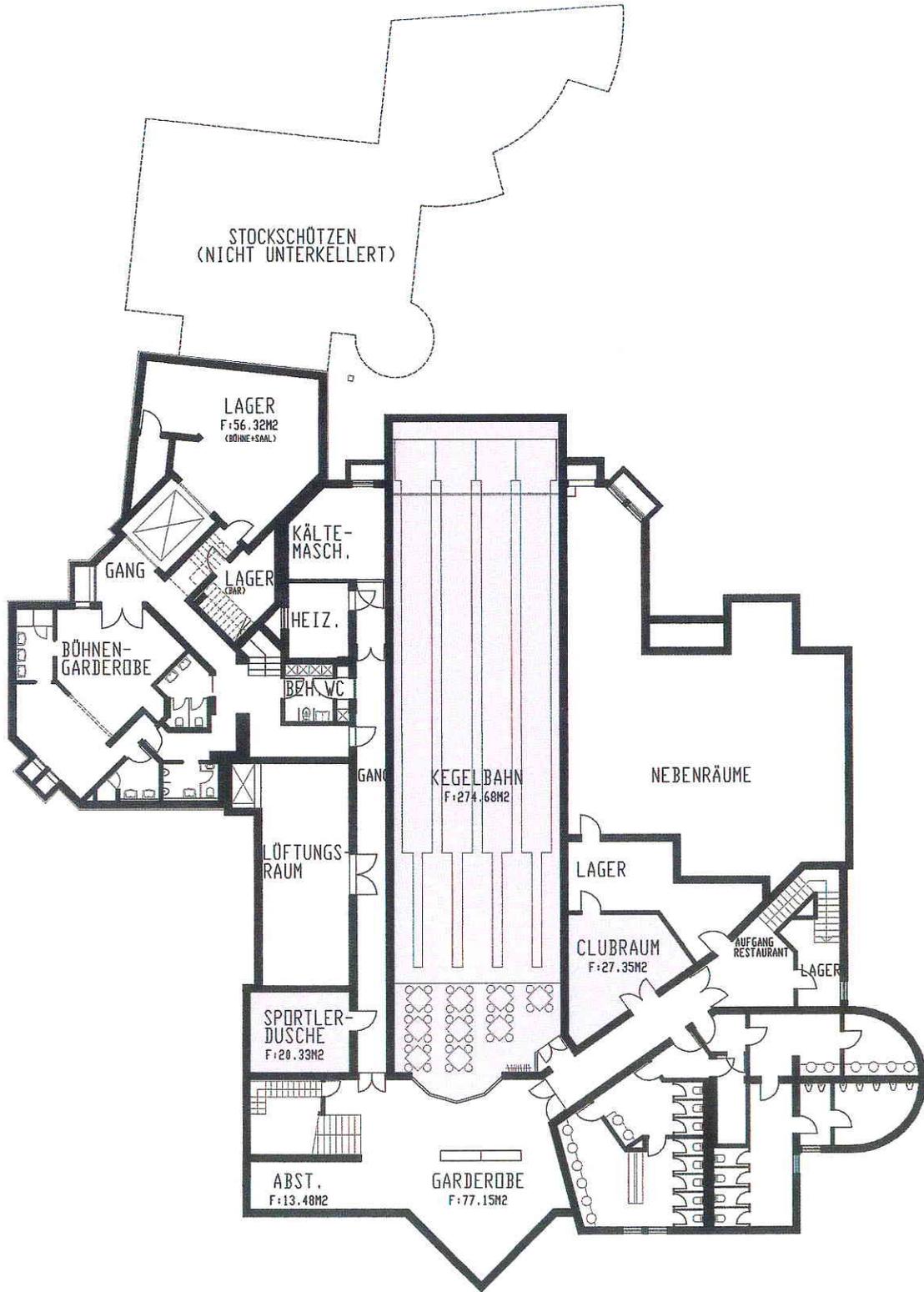
WINDFANG

HAUPT-EINGANG

Spielplatz  
Kindergarten Breitenwang

ZUFART / BESUCHER + FEUERVEHR

FUßVEG

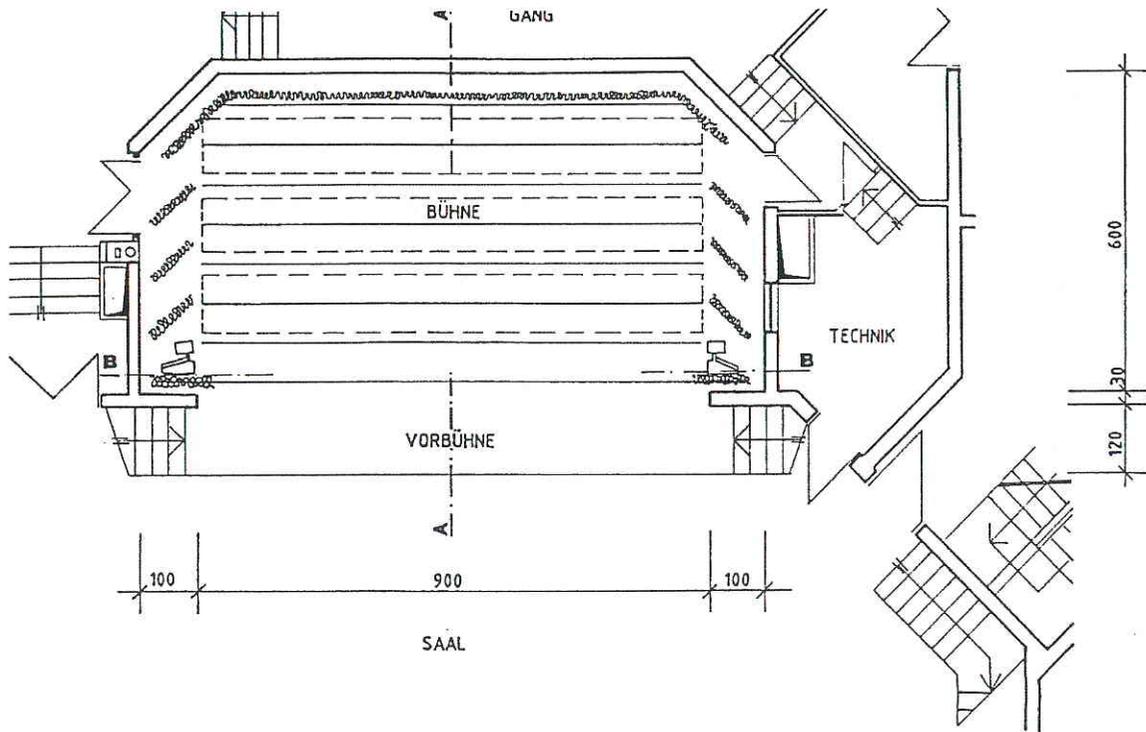


- SAAL / GALERIE
- SEMINARRÄUME
- RESTAURANT / BAR
- KEGELBAHN

## GRUNDRISS UNTERGESCHOSS



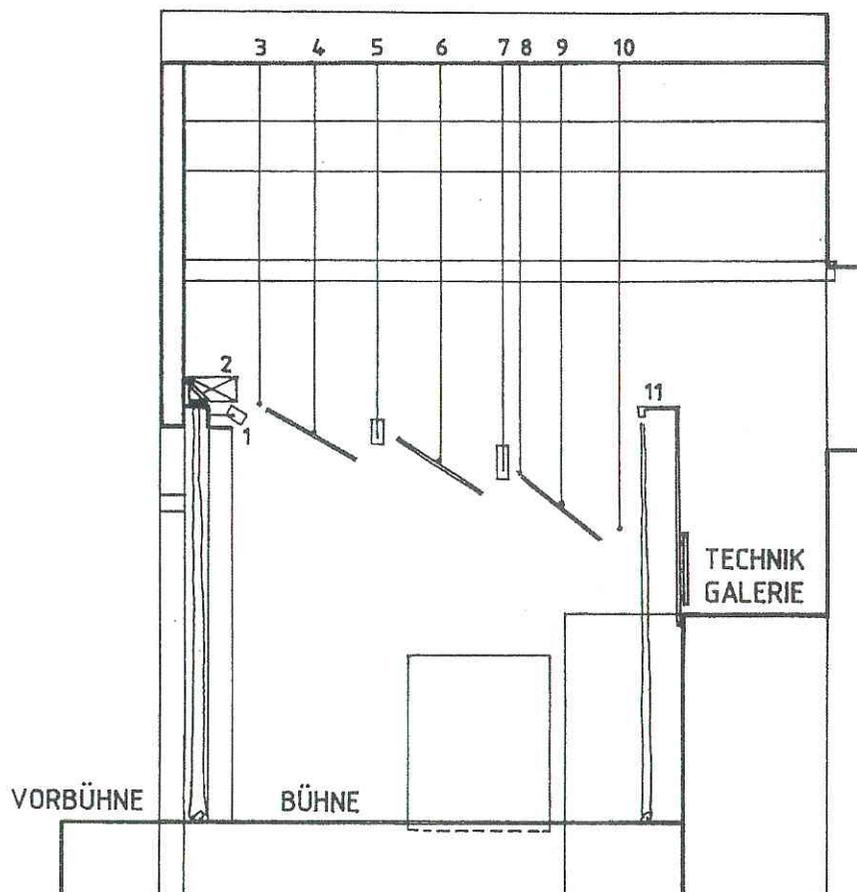
## GRUNDRISS - BÜHNENBEREICH





## BÜHNENBEREICH

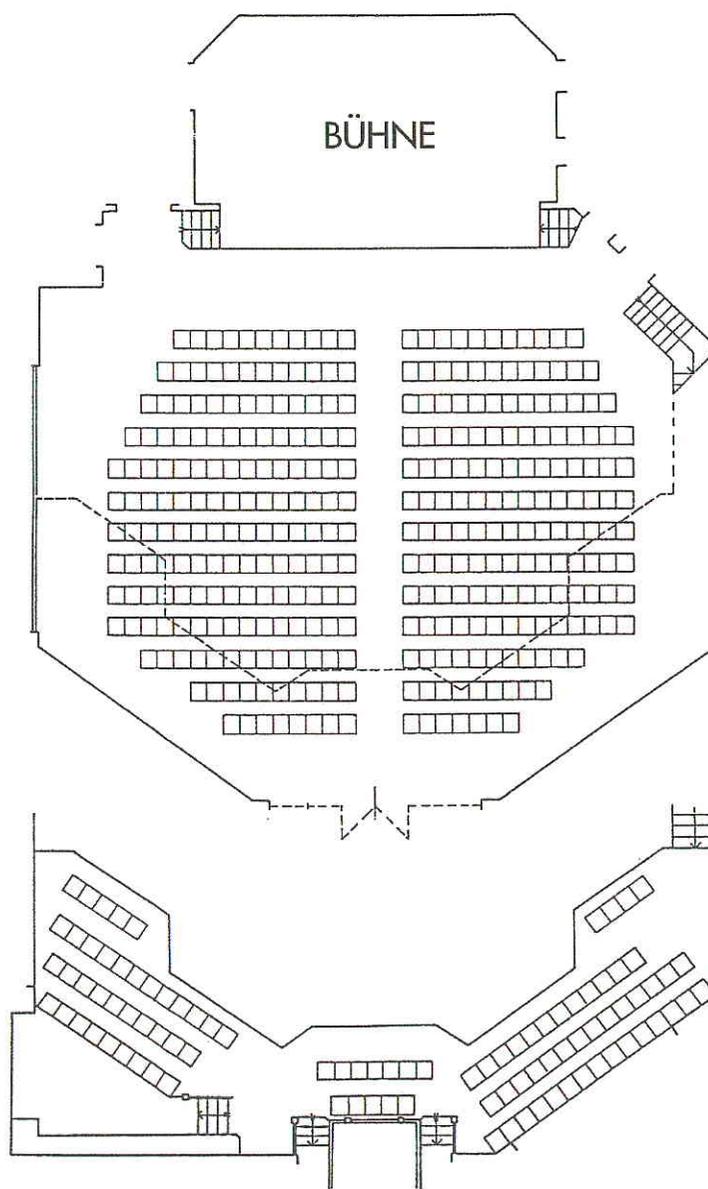
- 1 PORTALBELEUCHTUNG
- 2 LEINWAND/ELEKTRISCH 720/500 CM
- 3, 8 KULISSENZUG
- 4, 6, 9 SCHALLBRÜCKEN
- 5, 7 BÜHNENBELEUCHTUNG
- 10 HORIZONTZUG
- 11 HINTERGRUNDVORHANG





## THEATER-BESTUHLUNG

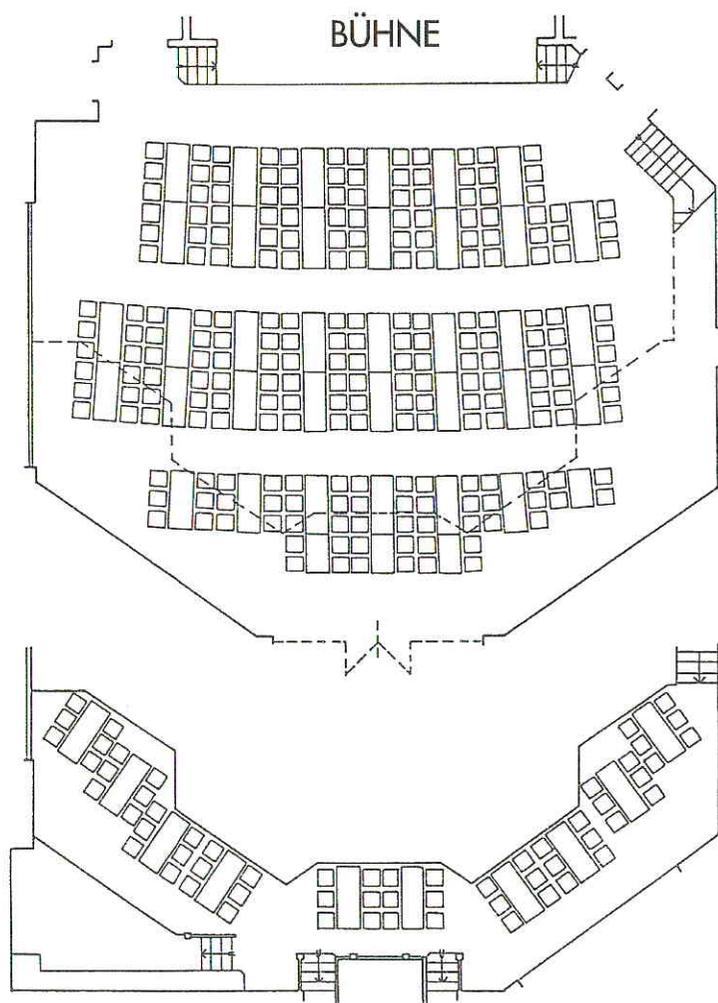
SAAL 332 PLÄTZE  
GALERIE 93 PLÄTZE  
GESAMT 425 PLÄTZE





## TAGUNGS-BESTUHLUNG

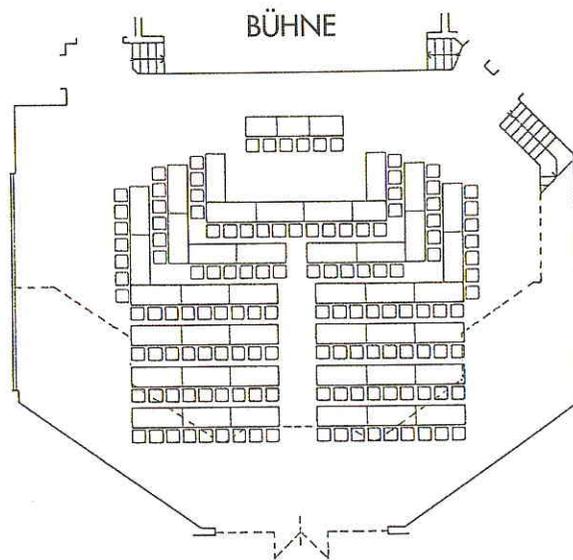
SAAL 226 PLÄTZE  
GALERIE 60 PLÄTZE  
GESAMT 286 PLÄTZE





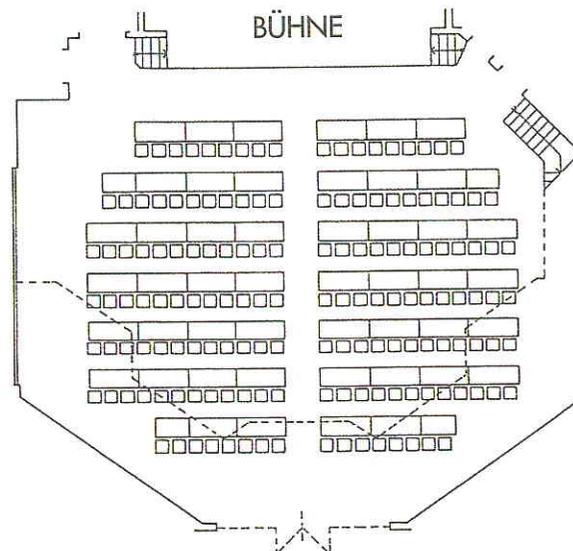
## TAGUNGS-BESTUHLUNG

SAAL 135 PLÄTZE



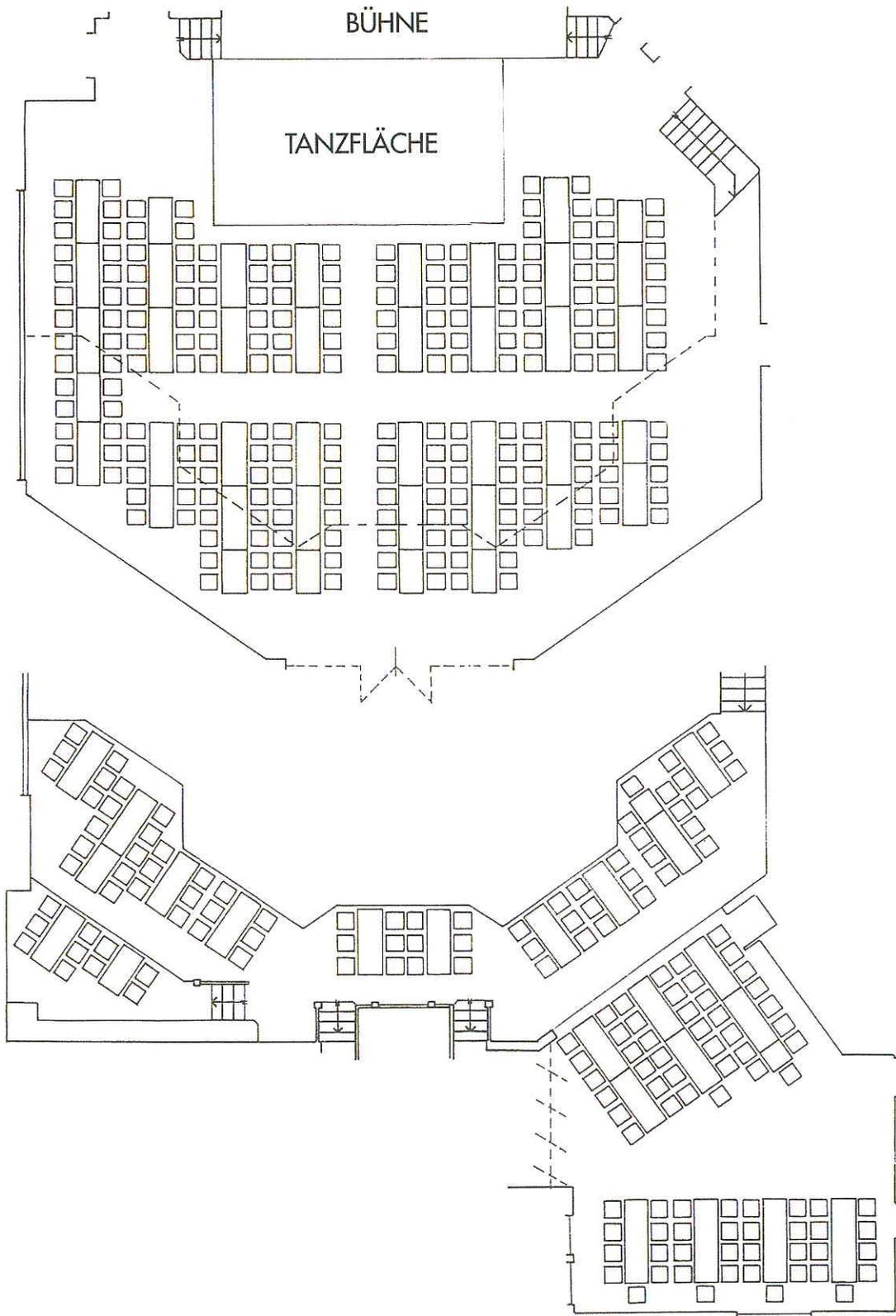
## PARLAMENTARISCHE BESTUHLUNG

SAAL 152 PLÄTZE  
GALERIE 77 PLÄTZE  
GESAMT 229 PLÄTZE



# BALL-BESTUHLUNG

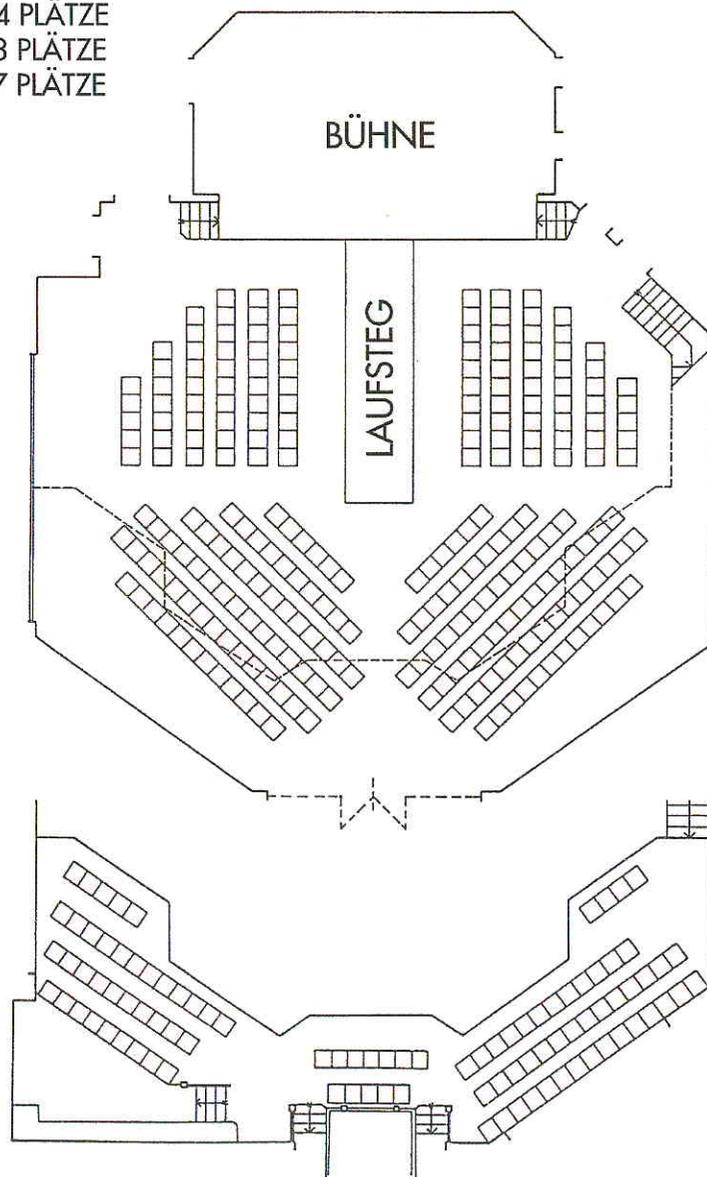
SAAL 222 PLÄTZE  
GALERIE 77 PLÄTZE  
SEMINARRAUM 76 PLÄTZE  
GESAMT 375 PLÄTZE





## MODESCHAU-BESTUHLUNG

SAAL 244 PLÄTZE  
GALERIE 93 PLÄTZE  
GESAMT 337 PLÄTZE

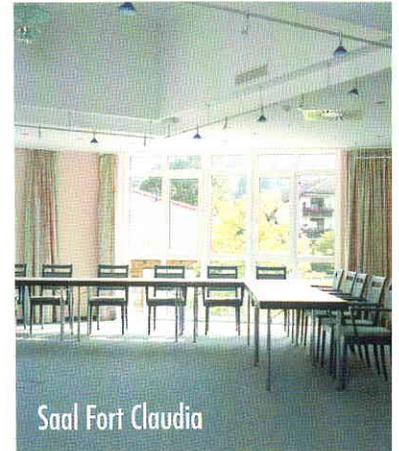




Veranstaltungs  
zentrum  
Breitenwang



Seminar



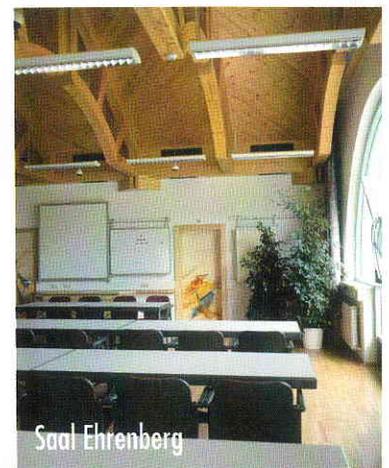
Saal Fort Claudia



Heilwasserbrunnen im  
Saal Kreckelmoos



Ausstellung



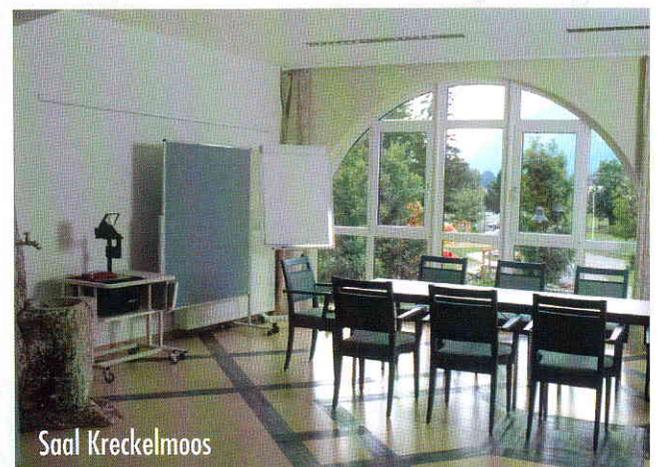
Saal Ehrenberg

**schulen, informieren, bilden,  
konferieren, ausstellen, ...**

**In der Galerie im Kindergarten: Ausstellungen jeglicher Art**

**In den Seminarräumen: kleine Konferenzen, Bildungswochen, Seminare**

**Im Mehrzwecksaal: große Tagungen, Versammlungen**



Saal Kreckelmoos



Veranstaltungs  
zentrum  
Breitenwang



Restauranterrasse



Wintergarten / Restaurant



Restaurant

## rasten, genießen, feiern, sich wohlfühlen ...

Das Restaurant mit Wintergarten und Cafeteria bietet 125 Gästen Platz.

Öffnungszeiten:

ganzjährig geöffnet von 10.00 – 24.00 Uhr

Restaurant Alina, 6600 Breitenwang, Bachweg 17,

Tel. 05672-65008, Fax 05672-650084

Unser Haus empfiehlt sich für jeden Anlass, ob private oder offizielle Feiern, Hochzeiten oder Geschäftsessen, Tagungen oder Firmenpräsentationen.

Die Speisekarte reicht von leichter Kost bis zum deftigen Steak, von Nudeln mit Biss, Pizzen und knackigen Salaten bis hin zum feinsten Dessert.

Im Keller befindet sich eine vollautomatische vierbahnige Kegelbahn, die vom Restaurant mitbewirtet wird.



Kegelbahn